

Anmeldung

Bitte pro Teilnehmer ein Formular ausfüllen
und zurückfaxen an:

07142 705-520

Hiermit melde ich zur Fortbildung „Parodontitistherapie
abgeschlossen – und nun?“ am 1. Februar 2019 in Helmstedt
folgenden Teilnehmer an*:

Frau Herr

Titel/Beruf

Vorname

Nachname

Praxis

Str.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

WICHTIG: Mein Dental-Depot/Ort

Gebühr: 99,00 € zzgl. MwSt.

Datum/Unterschrift

Praxis-Stempel

* Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

Allgemeine Informationen

Bitte melden Sie sich schriftlich per Fax oder Post an. Sie erhalten eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer. Die Teilnehmergebühr ist vor dem Veranstaltungstermin ohne Skontoabzug zu entrichten.

Vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung und weitere Information zu Ihrer Fortbildung.

Wird die Durchführung der Veranstaltung (z. B. durch eine Erkrankung des Referenten) unmöglich, behält sich Dürr Dental vor, die Veranstaltung abzusagen. Bereits entrichtete Gebühren werden zurückerstattet, weitere Ansprüche auf Entschädigung bestehen nicht. Bei einer Abmeldung durch Sie später als 5 Werktage vor dem Veranstaltungstermin oder bei Nichterscheinen, ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer kann gemeldet werden. Abmeldungen müssen schriftlich per Fax oder Post bei Dürr Dental eingehen. Sie erhalten eine Stornierungsbestätigung.

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der BZÄK zur Fortbildung, einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirats Fortbildung der BZÄK und der DGZMK.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne

Frau Jeannette Ulrich
Telefon: 01522/289 82 45
E-Mail: jeannette.ulrich@duerrdental.com

DÜRR DENTAL SE
Höpfigheimer Str. 17
74321 Bietigheim-Bissingen
Germany
www.duerrdental.com
info@duerrdental.com

 **DÜRR
DENTAL**
DAS BESTE HAT SYSTEM

Seminar Parodontitistherapie abgeschlossen – was nun?

Helmstedt, Freitag, 1. Februar 2019, 13.00 Uhr



Dr. Ralf Kulick

Thema: Parodontitistherapie
abgeschlossen – und nun?

 **DÜRR
DENTAL**
DAS BESTE HAT SYSTEM

Parodontitistherapie abgeschlossen – und nun?



Halbtägige Fortbildung (Freitag, 13.00 bis 18.00 Uhr)
Zielgruppe: Zahnmedizinische Fachangestellte,
Prophylaxeassistenten

Immer mehr Patienten entscheiden sich heute für vorbeugende und zahnerhaltende Maßnahmen. Vielfach glauben die Patienten, dass sie nach erfolgter Parodontitistherapie von dieser Erkrankung geheilt sind. Das Zahnfleisch blutet nicht mehr, die Entzündung wurde beseitigt. Das „Mundgefühl“ der Patienten hat sich merklich verbessert, eventuell vorher vorhandener Mundgeruch ist verschwunden.

Leider ist Heilung bei der Parodontitis ein Trugschluss und eine fehlende Anschlusstherapie – **Unterstützende Parodontitis Therapie** – führt früher oder später zu einem Rezidiv.

Die regelmäßige Nachsorge als Garant für den langfristigen Erfolg der Parodontitistherapie

Selbst nach einer gründlichen Reinigung der Wurzeloberfläche kommt es innerhalb weniger Tage zu einer Wiederbesiedlung der parodontalen Taschen durch Bakterien. Deshalb muss nach der Initialtherapie regelmäßig die unterstützende Parodontitistherapie (UPT) durchgeführt werden, um einer Reinfektion der Taschen vorzubeugen. Diese ist entscheidend für den langfristigen Erfolg der Therapie.

Themenschwerpunkte

Teil 1:

- Warum bedarf die parodontale Erkrankung einer regelmäßigen Nachsorge?
- Wodurch unterscheidet sich diese von einer PZR?
- Wie motiviere ich meine Patienten zur Teilnahme?
- Welche diagnostischen Möglichkeiten werden genutzt?
- Wie läuft eine UPT Sitzung ab?
- Wie lege ich die Abstände zwischen den UPT Sitzungen fest?

Teil 2:

- Praktische Anwendung zur Veranschaulichung
- Praxisrelevante Informationen zu Vector® Paro, Instrumente und Zubehör
- Praxisrelevante Informationen zum Lunos® Prophylaxesystem



Referenten und Fortbildung



Dr. Ralf Kulick

Carl-Zeiß-Platz 1
07743 Jena

- 1983 – 1988 Studium der Zahnmedizin an der FSU Jena
- 1991 Promotion
- 1988 – 1992 Assistenz Zahnarzt an der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Funktionsbereich Parodontologie)
- Seit 1993 Eigene Niederlassung in Jena
- Seit 1999 Bundesweite Referententätigkeit im Fachbereich Parodontologie und Intraligamentäre Anaesthetik
- Seit 2015 Vizepräsident und Vorstandsreferent der LZK Thüringen

Jeannette Ulrich

Zahnmedizinische Fachangestellte,
Praxiscoach, Medizinprodukteberaterin und
Praxis-Patin bei Dürr Dental, Region Nord-Ost



Christa Napholz

Produktmanagerin Zahnerhaltung
bei Dürr Dental

INFO

Freitag, 1. Februar 2019,
13.00 bis 18.00 Uhr
Best Western Hotel Helmstedt,
Chardstr. 2,
38350 Helmstedt
Gebühr 99,00 € zzgl. MwSt.